

Lindenberg Nachrichten



Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld
und der Mitgliedsgemeinden Berlingerode, Brehme, Ecklingerode, Ferna, Tastungen, Wehnde,
Teistungen mit den Ortsteilen Böseckendorf, Neuendorf, Teistungen

Jahrgang 21

Freitag, den 5. Dezember 2025

Nr. 12

FROHE Weihnachten

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
Ihnen allen ein friedliches
und besinnliches Weihnachtsfest,
vor allem Zeit für die Familie, aber
auch Zeit, neue Kraft zu schöpfen.

Für das neue Jahr 2026
wünsche ich Ihnen, im Namen
der Verwaltungsgemeinschaft
Lindenberg/Eichsfeld,
viel Gesundheit und Zufriedenheit.

Ihr
Thomas Raabe
Gemeinschaftsvorsitzender

„Weihnachten ist kein Zeitpunkt und keine Jahreszeit,
sondern eine Gefühlslage.
Frieden und Wohlwollen in seinem Herzen zu halten,
freigiebig mit Barmherzigkeiten zu sein,
das heißt, den wahren
Geist von Weihnachten in sich zu tragen.“

Calvin Coolidge



Sprechzeiten der Verwaltungsgemeinschaft
Lindenberg/Eichsfeld und
Standesamt Teistungen

Montag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr geschlossen
Mittwoch	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	13.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Das Bürgerbüro hat jeden letzten Samstag im Monat nach Bedarf von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet.

Sollte dieser letzte Samstag auf einen gesetzlichen Feiertag fallen, ist das Bürgerbüro am vorletzten Samstag in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr bei Bedarf geöffnet.

Eine vorherige Terminvereinbarung ist zwingend erforderlich.

Die Verwaltung arbeitet in Gleitzeit.

Terminvereinbarungen mit den zuständigen Mitarbeitern/innen sind selbstverständlich auch außerhalb der Sprechzeiten möglich.

Redaktions- und Anzeigenschluss -
Termine für die Ausgabe 1/2025

Freitag, 2. Januar 2026

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 16. Januar 2026

Sprechzeiten der Kontaktbereichsbeamtin
der Verwaltungsgemeinschaft
Lindenberg/Eichsfeld

Frau Reschwamm	
Hauptstraße 17, Teistungen, Zimmer 201	
Dienstag	09.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	15.00 bis 17.30 Uhr
Tel.	036071/87120
Sollten die Sprechzeiten nicht abgesichert werden können, bitte unter folgender Tel.-Nr. Kontakt aufnehmen: 0152/06397445.	

Annahmestelle für Bioabfälle

Bauhof	
Gemeinde Teistungen, Duderstädter Straße 5	
Öffnungszeiten:	
Freitag	14:00 Uhr bis 17:00 Uhr (Sommerzeit: 15:00 - 18:00 Uhr)
Samstag	10:00 - 15:00 Uhr

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de

Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeister und Ortsteilbürgermeister

Die Termine finden nur nach vorheriger Absprache statt. Diese Regelung gilt bis auf Widerruf.

Ort	Bürgermeister/ Ortsteilbürgermeister	Wo?	Sprechzeiten	Telefon während der Sprechzeiten
Gemeinde Berlingerode	Simon Bley	Gemeindebüro, Hauptstraße 55	Telefonsprechstunde Dienstag: 17.00 - 18.00 Uhr	0151/44556645
Gemeinde Brehme	Patrick Schotte	Gemeindebüro, Wildunger Straße 3	Freitag: ab 18.00 Uhr	036071/97100
Gemeinde Ecklingerode	René Sieber	Gemeindebüro, Friedensplatz 7	Montag: 17.00 - 18.00 Uhr	036071/97840
Gemeinde Ferna	Doreen May	Gemeindebüro, Dorfstraße 33	nach Vereinbarung	0170/4802821
Gemeinde Tastungen	Mario Nolte	Gemeindebüro, Dorfstraße 25	Mittwoch: 17.00 - 18.00 Uhr	0171/9331678
Gemeinde Teistungen	Christoph Krukenberg	Gemeindebüro, Hauptstraße 17	nach Vereinbarung	0175/2112958
OT Böseckendorf	Fabian Eckardt	Dorfstraße 28	nach Vereinbarung	036071/90259
OT Neuendorf	Gerhard Fromm	Anger 3	nach Vereinbarung	036071/80617
OT Teistungen	Heiko Franke	Hauptstraße 47	nach Vereinbarung	036071/91530 oder 0151/41956626
Gemeinde Wehnde	Monique Heidenreich	Gemeindebüro, Obere Dorfstraße 2	nach Vereinbarung	0175/6032072

 **Impressum**

Lindenberg Nachrichten
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld, Hauptstraße 17, 37339 Teistungen, Tel.: 03 60 71 / 84 5, Fax: 03 60 71 / 96 25 8, E-Mail: info@lindenberg-eichsfeld.de, Internet: www.lindenberg-eichsfeld.de **Verlag und Druck:** Linus Wittich Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax: 0 36 77 / 20 50 21, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de, Internet: www.wittich.de **Verantwortlich für den Textteil des Amtsblattes:** der Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld **Verantwortlich für den Text- und Bildteil der Lindenberg Nachrichten:** die Verfasser der Artikel und Berichte sind allein verantwortlich, dass die Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und dem Thüringer Datenschutzgesetz (ThürDSG) eingehalten werden, insbesondere dass die Einwilligung der Betroffenen zur Veröffentlichung, sowohl für die Druck- als auch für die Online-Ausgabe, vorliegt. Die Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld als Herausgeber des Amtsblattes und der Lindenberg Nachrichten ist hierfür nicht verantwortlich. **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann; erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Herr Mirko Reise **Erscheinungsweise:** in der Regel monatlich. Das Amtsblatt wird kostenlos an die Haushalte der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld mit 7 Mitgliedsgemeinden und den dazugehörigen Ortsteilen verteilt. **Bezugsmöglichkeiten:** Im Bedarfsfall können Sie das Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld als Einzelausgabe oder Abonnement zum Preis von 3,50 EUR (inklusive Porto und gesetzlicher MwSt.) pro Stück beim Verlag beziehen. Für Veröffentlichungen Dritter wird keine Gewähr übernommen. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Informationen aus dem Bürgerhaus der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld

Weihnachtsgrüße

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld,

wenn der erste Frost des Winters die Dächer silbern überzieht, die Bäume und Wege von einem hauchfeinen Frosts Schleier bedeckt sind, dann ist wieder die Zeit gekommen, in der wir zur Ruhe kommen, zurückblicken und uns zugleich auf das kommende Jahr freuen. Im warmen Licht der Adventszeit sende ich Ihnen - im Namen der Gemeinschaftsversammlung sowie als Ihr Gemeinschaftsvorsitzender - herzliche Grüße zum Weihnachtsfest und zum Jahreswechsel.

Mit dem Jahr 2025 liegt ein bewegtes Jahr hinter uns: Zeit für Dank, Zeit für Rückschau und auch Zeit für Hoffnung und Zuversicht. Erlauben Sie mir, Ihnen in diesem Grußwort einige wichtige Entwicklungen darzustellen, die unsere Mitgliedsgemeinden und uns als Verwaltungsgemeinschaft in diesem Jahr bewegt haben, und gemeinsam mit Ihnen auf das zu schauen, was uns im kommenden Jahr erwartet.

Am 23. Februar fand in der Gemeinde Teistungen die Bürgermeisterwahl statt - mit einer hohen Wahlbeteiligung von 77,0 %. Mit einem beachtlichen Ergebnis von 91,7 % der abgegebenen gültigen Stimmen wurde der bisherige amtierende Bürgermeister Christoph Krukenberg für eine zweite Amtszeit wiedergewählt. Dieses eindeutige Wahlergebnis bestärkt das Vertrauen, das die Einwohnerinnen und Einwohner Teistungens in ihn und seine gute Arbeit für die Gemeinde setzen. Teistungen wird somit für die nächsten Jahre weiterhin eine stabile Führung haben.

Auch auf Bundesebene wurde gewählt: parallel mit der Bürgermeisterwahl in Teistungen fand die vorgezogene Bundestagswahl in allen unseren Mitgliedsgemeinden statt. Diese wurde erforderlich, nachdem es im November 2024 zum Bruch der Ampelkoalition kam und der Bundestag am 27.12.2024 durch den Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier aufgelöst wurde.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz ausdrücklich bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern bedanken: Ihrem engagierten Einsatz am Wahlsonntag, Ihrer Bereitschaft, früh aufzustehen, lange zu bleiben und zuverlässig zu sein - dafür gilt Ihnen unser aller herzlicher Dank. Ihre Tätigkeit sichert die demokratische Teilhabe vor Ort und stärkt unser Gemeinwesen.

Im zurückliegenden Jahr wurde in unseren Mitgliedsgemeinden wieder fleißig in die Infrastruktur investiert und eine Vielzahl von Projekten angeschoben bzw. mit wichtigen Schritten vorangebracht. Im Rahmen des Förderprogrammes der Dorferneuerung und -entwicklung sind bis zum 15. Januar insgesamt sieben Anträge gestellt worden - erfreulicherweise hat die Förderstelle alle Maßnahmen bewilligt. Damit setzen wir gezielt auf die Zukunft unserer Gemeinden.

Ein Teil der bewilligten Maßnahmen konnte in diesem Jahr bereits erfolgreich abgeschlossen werden:

- Der Parkplatz am Friedhof in Ferna wurde saniert und erhielt damit eine deutliche Aufwertung.
- Der neugestaltete Spielplatz in Tastungen lädt nun Kinder und Familien zum Verweilen ein.
- Der Dorfplatz in Bleckenrode erstrahlt in neuem Glanz und kann jetzt als zentraler Treffpunkt für alle Generationen im Ort genutzt werden

Diese Maßnahmen erhöhen spürbar die Lebensqualität vor Ort.

Parallel sind weitere größere Projekte begonnen worden, deren Fertigstellung in den kommenden Jahren erfolgen wird: So ist die Sanierung des Sportheuses in Ferna über mehrere Jahre geplant, ebenso der Umbau der Mehrzweckhalle zum „Haus der Begegnung“ in Brehme. Das ehemalige Gebäude von Frischmenü wird durch die Gemeinde Teistungen umgebaut zum „Lindenberg Forum“. In einem ersten Bauabschnitt erfolgt der Anbau eines lang ersehnten Saals und in einem weiteren Schritt wird der Umbau bzw. die Sanierung des Bestandsgebäudes vorgenommen. Bereits begonnen und nun weitergeführt wird der Umbau des Saals in Neuendorf - gestartet im Jahr 2024, wird die Fertigstellung im Jahr 2026 erfolgen. Ein moderner Saal bietet vielfältige Vorteile: Einen attraktiven Versammlungs- und Veranstaltungsort für Vereine und Gemeinschaften, Raum für Kultur, Begegnung und Gemeinschaft - und damit eine Bühne für das Miteinander im Dorf. In Wehnde konnte ebenfalls im Rahmen des Dorferneuerungsprogramms das Dach des Saals und der Gaststätte erneuert werden.

Darüber hinaus ist in Berlingerode mit der Erschließung des Gewerbegebietes „Am Sportplatz“ für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses begonnen worden. Spätestens am 31. Oktober, die Fertigstellung ist für Ende 2026 geplant.

In diesem Jahr konnten nun endlich auch die Restarbeiten aus dem „Weiße Flecken-Förderprogramm“ zum Ausbau von Breitbandnetzen durchgeführt werden. Die Arbeiten betrafen außer Wehnde und Bleckenrode alle Gemeinden der VG und konnten im Dezember abgeschlossen werden.

Ein weiterer Meilenstein wird der geplante Ausbau der Glasfaserinfrastruktur in den Gemeinden sein. Begonnen wird im Januar 2026 in der Gemeinde Teistungen. Zu welchem Zeitpunkt die anderen Gemeinden unserer VG mit Glasfaser flächendeckend bedacht sind, ist momentan noch nicht absehbar. Sobald dies aber erfolgt ist, erhalten Bürgerinnen und Bürger Zugang zu hochleistungsfähigem Internet - das heißt: schnellere, stabilere Verbindungen beim Arbeiten von zu Hause, bessere Voraussetzungen für Home-Office, digitale Bildung, Streaming und Vernetzung. Die moderne Infrastruktur wird also nicht nur den privaten Alltag, sondern auch Unternehmen und Gewerbetreibende in unserer Region stärken.

Über die Förderung zur Umsetzung des „Aktionsprogrammes Natürlichen Klimaschutzes“ konnte in diesem Jahr auch die Renaturierung des Feuerlöschteiches in Wehnde begonnen werden. Die Fertigstellung ist für Anfang 2026 vorgesehen.

Durch das Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr ist ab Mai 2025 unter Vollsperrung die Sanierung der Stützwand in Ecklingerode umgesetzt worden. Die Straßenbauarbeiten werden noch im Dezember abgeschlossen. Die Abnahme der Gesamtarbeiten findet wegen noch ausstehender Geländearbeiten aber erst in 2026 statt.

In Brehme wurde der Gehweg aus der Ortslage in Richtung Sonnenstein begonnen. Der Beginn der Umsetzung des Projektes Radweg Brehme-Ecklingerode ist im kommenden Jahr vorgesehen, ebenso der Neubau des Schützenhauses in Brehme, das durch einen verheerenden Brand im Frühjahr komplett zerstört wurde.

Nicht nur unsere Mitgliedsgemeinden investierten in diesem Jahr wieder umfangreich in ihre Infrastruktur - auch der Eigenbetrieb unserer Verwaltungsgemeinschaft, die Lindenerger Wirtschaftsbetriebe, hat sein Kanalnetz weiter erneuert: Im Frühjahr 2025 war der Baubeginn für die Kanalbaumaßnahme in Bleckenrode. Die Arbeiten sind im September erfolgreich fertiggestellt worden. Die bereits im Jahr 2024 begonnene Baumaßnahme in Tastungen wird im Dezember ebenfalls erfolgreich umgesetzt.

Für das Frühjahr 2026 ist der Baubeginn für eine umfangreiche Investitionsmaßnahme im Bereich Abwasser in Wehnde geplant. Damit einhergehend werden auch teilweise Versorgungsleitungen im Trinkwasserbereich erneuert bzw. neu verlegt. Wir verbessern dadurch nachhaltig die Infrastruktur, sowohl in der Ver- als auch in der Entsorgung - im Interesse aller Bewohnerinnen und Bewohner unserer Region.

Im Bereich der Trinkwasserversorgung laufen parallel dazu die Planungen für den Neubau einer Brunnenfassung in der Gemarkung Bleckenrode. In Neuendorf ist der Neubau eines Trinkwasserhochbehälters geplant und für das Wassernetz in Brehme beschäftigen wir uns aktuell mit dem Thema der Energieversorgung durch Sonnenenergie mittels einer Photovoltaikanlage. Alle drei Projekte befinden sich derzeit in der Vorbereitung.

Gerne möchten wir Sie auch noch darüber informieren, dass die LWB im Herbst 2025, durch Zuweisung von Fördermitteln seitens des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, ein mobiles Notstromaggregat anschaffen konnten, um für den Havariefall ausgestattet zu sein.

Ein zukunftsgerichtetes Projekt ist die gesetzlich vorgeschriebene Erstellung eines kommunalen Wärmeplanes. Die ersten Schritte für die Umsetzung haben wir in diesem Jahr bereits vorgenommen: Die Abfrage von Bestandsdaten erfolgte bei den Bezirksschornsteinfegern, den Energieversorgungsträgern und Netzbetreibern. Was bedeutet nun Wärmeplanung ganz konkret? Hierunter versteht man eine systematische Betrachtung der Wärmeversorgung einer Kommune - also wie Wärme (z. B. für Heizung, Warmwasser) möglichst effizient, ressourcenschonend und zukunftsfähig bereitgestellt werden kann. Ziel ist es, Energie- und Wärmeverbräuche zu senken, erneuerbare Energien stärker zu nutzen und langfristig eine nachhaltige Wärme- und Klimastruktur zu etablieren. Mit den Eichsfeldwerken und der TEAG konnten wir starke Partner bei der Umsetzung dieses Projektes gewinnen. Informationen für die Einwohnerinnen und Einwohner unserer Mitgliedsgemeinden zu diesem Thema werden in Einwohnerversammlungen oder Gemeinderatssitzungen erfolgen. Geplant ist die Erstellung des Wärmeplans bis Mitte 2027. Mit dieser Planung gehen wir einen ersten Schritt in Richtung einer klimafreundlichen Energieversorgung in unserer Region.

Ein weitreichendes Verkehrsprojekt, das für unsere Region von großer Bedeutung ist: Der Neubau der Ortsumfahrung Ferna-Teistungen (B 247 n) soll nun endlich wieder voranschreiten. In einer Gesprächsrunde Mitte November mit dem zuständigen Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr wurden uns die nächsten Schritte vorgestellt. Konkrete Aussagen, wann mit einer Umsetzung (Bau) begonnen werden kann, wurden jedoch nicht getroffen. Es heißt also weiterhin Geduld aufzubringen.

Auch innerhalb unserer Verwaltung haben wir im Jahr 2025 wichtige Schritte in Richtung Digitalisierung unternommen. Ein digital aufgestellter Bürger- und Verwaltungsservice kann den Einwohnerinnen und Einwohnern den Alltag erleichtern: Anträge digital einreichen, Formulare herunterladen - alles unabhängig von Öffnungszeiten und persönlich vor Ort. So verbessern wir Servicequalität, reduzieren Wege und Wartezeiten - und schaffen zugleich moderne Zugänge zur Verwaltung.

Auf unserer Internetseite www.lindenberg-eichsfeld.de finden Sie weitere Informationen hierzu und wie Sie unser digitales Angebot nutzen können. Sie finden dort beispielsweise wie Sie einen neuen Wohnsitz online anmelden. Die Nutzung unserer digitalen Angebote bedeutet für Sie: kürzere Wege, weniger Papierkram, flexiblere Erledigung - ganz bequem von zuhause oder unterwegs. Wir werden diesen Bereich in den kommenden Jahren weiter ausbauen, damit Verwaltung noch bürgernäher wird.

Die positiven Entwicklungen in unseren Gemeinden sind möglich geworden, weil viele Menschen in unserer Verwaltungsgemeinschaft mitdenken, mitgestalten und mithelfen: die ehrenamtlich Tätigen in den Vereinen, in Kirchengemeinden, in Nachbarschaften, die Gemeinderatsmitglieder in unseren Gemeinden, unsere Mitarbeitenden in der Verwaltung und nicht zuletzt Sie - die Bürgerinnen und Bürger, die Leben in unsere Dörfer bringen. Dafür gilt Ihnen mein aufrichtiger Dank.

Dank gilt auch denjenigen, die sich insbesondere im Wahl- oder Einsatzbereich engagiert haben: für das Funktionieren unserer Demokratie, für die Infrastruktur unserer Region und für unseren Gemeinschaftssinn. Ich freue mich, dass wir gemeinsam das Jahr 2025 mit all seinen Herausforderungen und Chancen gemeistert haben.

Wenn wir auf das Jahr 2026 schauen, dann dürfen wir mit Optimismus gehen. Wir bauen weiter - sei es beim Saalumbau in Neuendorf, beim Neubau des Feuerwehrgebäudes Berlingerode oder beim Lindenberg Forum in Teistungen. Weitere neue Projekte sind auch für das kommende Jahr in den Gemeinden geplant. Die Vorbereitungen für die Beantragung der Fördermittel laufen bereits auf Hochtouren. Auch die Verwaltung bleibt digital nah am Bürger, wir setzen auf moderne Versorgung und wir gestalten unsere Lebensräume gemeinsam.

Winter- und Adventszeit laden uns ein zum Innehalten. Nutzen Sie diese Zeit, um sich zu erholen, Freude mit Ihren Lieben zu teilen und mit neuen Kräften ins neue Jahr zu starten. Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie - zu Weihnachten und im Übergang ins Jahr 2026 - von Herzen Frieden, gute Gesundheit, Hoffnung sowie viele frohe Stunden im Kreise Ihrer Lieben.

Mit weihnachtlichen Grüßen

Ihr
Thomas Raabe
Gemeinschaftsvorsitzender



Die Meldungen über abgegebene Fundgegenstände werden für 6 Monate im Schaukasten vor dem Bürgerhaus ausgehängt und sind somit für jedermann einzusehen. Außerdem finden Sie eine Liste im Internet unter www.lindenberg-eichsfeld.de unter der Rubrik Verwaltung/Fundbüro.

Informationen aus den Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld

Berlingerode

Weihnachtsgruß

„Was war denn an dem Jahr dran?“

Liebe Berlingeröder, vielleicht ertappt ihr euch auch regelmäßig im Dezember bei dem Gedanken, dass das Jahr immer schneller vergeht, je älter man wird. Und dann fragt man sich eben: „was war denn an dem Jahr dran“? Aber auch dieses Jahr war so lang (oder kurz) wie die anderen. Gut, wenn man sich einmal die Zeit nimmt, zurück zu schauen.

Wie war Euer Jahr? Welche besonderen Momente gab es? Wart ihr mit eurem Enkel im Urlaub? Habt ihr ein Großprojekt an Eurem Haus gestemmt?

In Berlingerode selbst hat der Schülerclub neu geöffnet. Mit festen Zeiten in der Woche und jeweils tollem Ferienprogramm wird den Jugendlichen und jungen Erwachsenen etwas geboten. Im Sommer dann hat die Klappe den langersehnten neuen Straßenbelag bekommen. Die Fische, die vorher in den Schlaglöchern lebten, wurden natürlich sorgsam und artgerecht umgesiedelt. Wer zuletzt im Saal war zum Oktoberfest, der Kirmes oder beim Karneval, dem ist aufgefallen: Wir haben in einen neuen Bodenbelag, Tische und Stühle investiert. Ein echtes Großprojekt ist im Oktober gestartet: Mit den Erdarbeiten und dem ersten Spatenstich fiel der Startschuss für unsere neues Feuerwehrgerätehaus neben dem Sportplatz.

Ab Mitte Dezember wird dann ein Bad in unserer Kindertagesstätte renoviert, während diese über Weihnachten und „zwischen den Jahren“ geschlossen ist.

Im kommenden Jahr wird dann der Neubau des Feuerwehrgerätehauses, so Gott will, fertiggestellt. Unser Bauhof kann dann in die bisher genutzten Räume neben der Kirche ziehen. Ein weiteres Bauprojekt wird der Verbindungsweg (Gehweg) zwischen Bleckenröder Berg und Seestraße sein. Schon lange geplant, wird dies nun endlich umgesetzt, damit man selbst, mit Hund, Fahrrad oder Kindern, jederzeit witterungsunabhängig trockenen Fußes dort lang gehen kann. Damit einher geht eine umfassende Entwässerung des Bereichs, um das Wasser abzufangen, welches aus Richtung Bleckenrode über die Felder bei Starkregen angespült wird. Da die Lindenerberger Wirtschaftsbetriebe in diesem Herbst einen Förderbescheid für die Ortsentwässerung in der Angerstraße bekommen haben, laufen zudem die Planungen an, Kanal- und Straßenbau dort im Herbst 2026 starten zu lassen.

Soviel zu den „Baumaßnahmen“. Unser Dorf lebt aber auch von den Sachen, die man nicht planen und mit bezahlen kann. Kurzum: Die nicht im Haushalt der Gemeinde stehen. Dazu zählt vor allem das kulturelle Leben. Egal, ob Karneval, Osterfeuer, Sportfest, RKW, Kirmes... auch sie machen das Dorf schöner und lebenswerter. Nutzt dieses und andere Angebote. Wir sollten stolz darauf sein, so viele Möglichkeiten zu haben, dem Trott des Alltags zu entfliehen. Damit verbunden sollten wir auch stolz sein auf die vielen, die sich hier ehrenamtlich engagieren.

Liebe Berlingeröder!

Egal, ob ihr diesen Weihnachtsgruß gedruckt im Lindenblatt oder digital in der App lest, wir wünschen Euch Zeit für Besinnlichkeit und Ruhe. Zeit, auszuruhen und zu dem Schluss zu kommen: „War ja doch ganz schön was dran, am Jahr.“ Kommt gut ins neue Jahr und genießt die Weihnachtszeit.

Simon Bley & Daniel Bertram

Weihnachten ist manchmal etwas verklärt: Als wenn alles (wieder) gut wird, nur weil der Kalender den 24.12. zeigt. Aber was ist verkehrt daran, sich nach dem Guten zu sehnen? Sich an Erinnerungen aus der Kindheit zum Weihnachtsfest zu wärmen? Sich bewusst zu machen, wie viel mehr Kraft die Liebe besitzt als aller Neid, Krieg und Hass? Der deutsche Lyriker und Kinderbuchautor *Gustav Falke* (1853-1916) hat in anderen Zeiten als wir gelebt und uns dieses Gedicht hinterlassen:

Weihnacht

*Zeit der Weihnacht,
immer wieder
rührst du an mein altes Herz,
führst es fromm zurück
in sein früh'stes Glück,
kinderheimatwärts.*

*Sterne leuchten über Städte,
über Dörfer rings im Land.
Heilig still und weiß
liegt die Welt im Kreis
unter Gottes Hand.*

*Kinder singen vor den Türen:
„Stille Nacht, heilige Nacht!“
Durch die Scheiben bricht
hell ein Strom von Licht,
aller Glanz erwacht.*

*Und von Turm zu
Turm ein Grüßen,
und von Herz zu
Herz ein Sinn,
und die Liebe hält
aller Welt
ihre beiden Hände hin.*



Neue Schulhofbänke

Gemeinschaftsprojekt der Klasse 9 der Staatlichen Regelschule Lindenberg/ Eichsfeld in Berlingerode

Berlingerode, 22.10.2025 - Der Schulhof der Regelschule Berlingerode ist um eine attraktive und zugleich bedeutungsvolle Neuerung reicher: Schülerinnen und Schüler der Klasse 9 haben im Rahmen eines Schulprojekts mehrere stabile Sitzbänke gebaut, die ab sofort auf dem Schulhof ihren Platz gefunden haben.

Initiiert wurde das Projekt von Schulleiterin Frau Mann, die damit den Wunsch aufgriff, den Schulhof als Aufenthaltsort für die Schüler*innen zu verschönern und gleichzeitig praktisches, handlungsorientiertes Lernen zu fördern.

Unterstützt wurde sie dabei von den Lehrkräften Herrn Franke und Herrn Balüer sowie dem engagierten Hausmeisterteam, das mit Rat, Tat und handwerklichem Know-how zur Seite stand.

Die Finanzierung des Projekts wurde durch eine großzügige Spende der Sparkasse Eichsfeld ermöglicht. „Ohne die Unterstützung der Sparkasse Eichsfeld wäre dieses Vorhaben in dieser Form nicht realisierbar gewesen“, betonte Schulleiterin Frau Mann.

Die neuen Bänke sind für die Schüler*innen weit mehr als nur Sitzgelegenheiten: Sie schaffen Begegnungsräume, in denen sich die einzelnen Klassen während der Pausen treffen, austauschen und Gemeinschaft

erleben können. Damit tragen die Bänke wesentlich zu einer positiven Schulumgebung bei und stärken das Miteinander auf dem Schulhof.

Das Projekt zeigt eindrucksvoll, wie durch Eigeninitiative, Teamarbeit und Unterstützung aus der Region etwas Dauerhaftes entstehen kann, das den Schulalltag nachhaltig bereichert.

Yvonne Mann
Schulleiterin





Weihnachtsgruß Feuerwehr Berlingerode



Liebe Kameradinnen und Kameraden der Jugendfeuerwehr, der Einsatzabteilung und der Alters- und Ehrenabteilung,

das Jahr 2025 neigt sich dem Ende und die besinnliche Adventzeit hat bereits begonnen. Gemütliche Abende ob mit der Familie, Partner oder im Kreis der Freunde werden die kommenden Abende bis zum Jahresende sicherlich bestimmen.

Diese Tage geben uns Anlass, etwas innezuhalten und das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen. Sie gibt uns aber auch Zeit, über das Geschehene nachzudenken und die erlebten Höhen und Tiefen zu verarbeiten.

Natürlich wollen wir in dieser Zeit auch in die Zukunft schauen, auf die kommenden Herausforderungen, ob privat, beruflich oder auch die Aktivitäten in Form von Einsätzen, Ausbildung, Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen.

Aber vor allem gibt uns die Weihnachtszeit auch die Chance einmal Danke zu sagen, Danke für die Bereitschaft Tag und Nacht ehrenamtlich zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger da zu sein. Danke dafür sich fortzubilden, die Jugend auszubilden, Ausbildungen zu organisieren und Geräte und Gebäude einsatzbereit zu halten. Das alles ist in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich und umso mehr freut es uns in unserer Feuerwehr auf eine solide gut aufgestellte Struktur mit ihren unterschiedlichen Aufgabengebieten zurückgreifen zu können.

Aktuell wurden zum jetzigen Stand 34 Einsätze durch unsere 39 aktiven Einsatzkräfte absolviert. Für unsere Kameraden ging es mit Brandsicherheitswachen, Technische Hilfeleistungseinsätze, Brandeinsätze, Gefahrguteinsätze und nicht zu vergessen, die zahlreichen Erste Hilfe Einsätze unserer First Responder Einheit auch in diesem Jahr weiter.

Besonders erfreulich ist es, dass wir dieses Jahr wieder zwei neue Mitglieder in der Einsatzabteilung begrüßen konnten. Bis heute konnte sich die Feuerwehr Berlingerode nicht über Arbeitsmangel beklagen!

Aber traurigerweise hat ein großes Herz für die Feuerwehr aufgehört zu schlagen! Leider mussten wir auch in diesem Jahr, viel zu früh Abschied nehmen von einem Kameraden und guten Freund.

„Wir werden Dich und Deine Kameradschaft vermissen. Ruhe in Frieden.“

Um die Hygiene nach den Einsätzen noch besser zu gewähren, wurde die Industrie Waschmaschine mit einem Ozongenerator erweitert.

Für den erweiterten Gefahrenabwehrschutz wurde ein Umweltschutzhänger in Dienst gestellt. Hier ist unter anderem, nach der Thüringer Feuerwehr-Organisationsverordnung - Risikoklasse ABC 2, die Grundausstattung Chemie verladen. Weiterhin befindet sich ein kompletter Hygieneplatz (Schwarz-Weiß-Trennung) in dem Umweltschutzhänger.

Bereits Anfang Oktober konnte nun nach zahlreichen Rückschlägen der Baustart für das neue Gerätehaus erfolgen. Seit 2019 war ein Neubau in Planung und 2022 bereits fast ausgeschrieben. Dann kam leider die Haushaltssicherung und die Planungen wurden gestoppt. Leider auch die Absage der Fördermittel und Zusagen vom Landkreis. Nun ist alles Vergangenes, der feierliche Spatenstich erfolgte am 31.10.2025 mit zahlreichen Vertretern.

Auch unsere Jugendfeuerwehr konnte dieses Jahr ein Neuzugang verzeichnen und Ihre Stärke auf 24 Mitglieder ausbauen. Ein besonderer Dank gilt hier den Betreuern und Betreuerinnen, die hierzu sehr viel Zeit einbringen. Das Anfang Oktober stattgefundene Jugendfeuerwehrwochenende war auch wie in den letzten Jahren ein besonderes Highlight und ein voller Erfolg für unseren Nachwuchs. Aufgrund der wiederum sehr positiven Rückmeldung der Jugendfeuerwehr und deren Eltern, wird auch 2026 wieder ein entsprechendes Wochenende eingeplant.

Leider muss man aber immer wieder feststellen und hören, dass es einigen Bürgern immer noch nicht klar ist, dass die Kameraden der Feuerwehr Berlingerode ihren Dienst ehrenamtlich verrichten und natürlich unentgeltlich. Bei gefährlichen Einsätzen auch ihr Leben aufs Spiel setzen.

Wir möchten nun aber endlich die Gelegenheit nutzen, uns bei allen Kameraden und Kameradinnen zu bedanken.

An 365 Tagen im Jahr steht Ihr immer rund um die Uhr bereit, um Leben und Gesundheit unserer Bürger zu schützen, Schaden von Menschen, Tieren, dem Eigentum und unserer Umwelt abzuwenden.

Dafür gebührt Euch unseres Erachtens; die höchste Achtung und Anerkennung. Danke auch an die Familien und Partner, die für unsere Kameradinnen und Kameraden zur Ausübung des Ehrenamtes das uneingeschränkte Verständnis aufbringen und uns dadurch den Rücken stärken.

Unserer Alters- und Ehrenabteilung immer wieder und von Herzen ein besonderes Dankeschön für die immer (sehr) gute Verpflegung und Unterstützung bei allen Veranstaltungen der Feuerwehr. Des Weiteren möchten wir uns bei allen Arbeitgebern bedanken, die ihre Mitarbeiter für Einsätze der Feuerwehr freistellen, um so den Bürgern und Bürgerinnen die bestmögliche Hilfe zu gewährleisten.

Natürlich dem Gemeinderat und Bürgermeister ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung und immer offenes Ohr, für alle Belange der Feuerwehr. Auch; wenn die finanziellen Zeiten auch mal nicht so schön waren.

Dem Bauhof ein Dankeschön für die Unterstützung bei der Pflege und Wartung der Geräte sowie Fahrzeuge.

Den Sponsoren und Unterstützer der Feuerwehr Berlingerode sagen wir ein besonderes Dankeschön. So konnte dadurch unter anderem der Umweltschutzhänger mit weiterer Technik bestückt und ein Stab Fast System angeschafft werden. Weitere anonyme Spenden kamen unter anderem der Jugendfeuerwehr zugute.

„Ehrenamt ist keine Selbstverständlichkeit“. Somit sehen wir auch in diesem Jahr wieder mit vollem Stolz auf eine hervorragend ausgebildete Einheit, welche 365 Tage im Jahr 24 Stunden, auch an Weihnachten und Silvester, wieder alles gibt.

Wir wünschen allen Mitbürgern, Feuerwehrkameradinnen und -kameraden mit Ihren Familien sowie allen Freunden und Unterstützern eine schöne, besinnliche und vor allem sichere Weihnachtszeit sowie alles Gute, viel Erfolg und vor allem viel Gesundheit für das kommende Jahr.

Marcus Ernst
Gemeindebrandmeister

Stephan Adam
Vereinsvorsitzender



Brehme



Weihnachtsgrüße



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Brehme,

das Jahr 2025 neigt sich dem Ende zu. Weihnachten steht vor der Tür. Es ist die Zeit der Besinnung, des Dankes und des Ausblicks auf das, was vor uns liegt. Doch inmitten der festlichen Vorfreude möchte ich einen Gedanken mit euch teilen, der mir sehr am Herzen liegt: die Sorge über die Spaltung unserer Gesellschaft.

In den letzten Jahren ist immer mehr zu spüren, wie die Unterschiede in unseren Meinungen größer werden. Doch gerade in einer Zeit, in der es so viele verschiedene Sichtweisen gibt, sollten wir uns nicht voneinander entfernen, sondern vielmehr den respektvollen Dialog suchen. Denn **wir leben in einer Demokratie und die Meinungsfreiheit ist ein hohes Gut**. Jeder von uns hat das Recht, seine Meinung zu äußern. Jedoch ist es ebenso wichtig, die Meinung des anderen zu respektieren.

Lasst uns den Mut haben, aufeinander zuzugehen und uns zuzuhören. Nutzt die Gemeinderatssitzungen, um die Entscheidungen, die uns betreffen, besser zu verstehen und aktiv daran teilzunehmen. Geht in die Bürgermeistersprechstunde, um eure Gedanken und Anliegen direkt zu teilen. Nur wenn wir offen und respektvoll miteinander sprechen, können wir als Gemeinschaft zusammenwachsen.

Weihnachten erinnert uns an die Werte, die uns verbinden: Nächstenliebe, Respekt und der Wunsch nach einem friedlichen Miteinander.

Diese Werte halten uns zusammen. Sie helfen uns trotz unterschiedlicher Ansichten zuzuhören, einander zu respektieren und gemeinsame Wege zu finden.

Mein Dank gilt allen, die sich in diesem Jahr für unsere Gemeinde engagiert haben - sei es im sozialen, kulturellen oder sportlichen Bereich, ob haupt- oder ehrenamtlich. Euer Engagement ist es, das unsere Gemeinde lebendig und stark macht. Doch der wahre Zusammenhalt entsteht nicht nur durch Engagement, sondern durch den Dialog zwischen uns allen. Lasst uns diesen Dialog weiterführen und uns im kommenden Jahr noch stärker aufeinander zu bewegen.

Ich wünsche euch und euren Liebsten ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr. Möge 2026 uns nicht nur Gesundheit und Glück bringen, sondern vor allem die Fähigkeit, respektvoll und offen miteinander zu reden und zu handeln.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Patrick Schotte
Bürgermeister

Anmeldungen bis 06.12.2025 in den
Kita Postkasten einwerfen.

Hiermit melde ich, mich für
die Senioren-Weihnachtsfeier am
13.12.2025 verbindlich mit
..... Personen an.



Mobil

Herzliche Einladung an alle Senioren und Familien mit Babys Begegnung und miteinander Lernen

9.00 – 10.00 Eltern-Kind-Kurs

Ein geladen sind alle Eltern mit Babys im Alter von 4 bis 18 Monaten. Unter der Anleitung einer ausgebildeten Eltern-Kind-Gruppenleiterin können Sie mit Ihrem Kind gezielte Spiel-, Bewegungs- und Sinnesanregungen erleben. Sie lernen die Bedürfnisse Ihres Kindes noch besser verstehen und es in seiner Entwicklung zu begleiten und zu fördern. An die Kursleiterin können Sie Fragen richten und im Austausch mit anderen Eltern Antworten für sich finden. Ihr Kind lernt gleichaltrige Kinder kennen und lernt von ihnen.

10.00 – 10.30 Begegnungscafé für Senioren und junge Familien



Begegnung zwischen den Generationen. Hier können Sie im geselligen Beisammensein Kontakte und Freundschaften pflegen, Informationen austauschen. Die Kursleiterin steht für Einzelgespräche für alle Generationen zur Verfügung.

10.30 – 11.30 Kurs für Senioren

„Wer rastet der rostet.“ Hier können Sie durch kreative Angebote, Gymnastik und Gedächtnisübungen körperlich und geistig fit bleiben. Der Kurs ist entsprechend dem Jahreskreis gestaltet. Bei einer gemütlichen Tasse Kaffee können Sie aktuelle Fragen an die Kursleiterin stellen bzw. lädt sie ReferentInnen zu Ihren Themen ein, z.B. Gesundheit, Entspannung, Ernährung, Pflege von Angehörigen, Vorsorgevollmacht, ...

Kirchräume Brehme (Unterkirche-Räume unter der Kirche)

**Termine: 14.01. 28.01. 18.02. 04.03. 18.03. 01.04.
15.04. 29.04. 20.05. 03.06. 17.06.2026**

Leitung: Claudia Kellner, „Familienzentrum Mobil“

Anmeldung nur von Familien notwendig: unter 0160/5762925

Gefördert durch:



Einladung zur Senioren- Weihnachtsfeier

Wann: 13.12.2025
Uhrzeit: Ab 15:00 Uhr
Wo: Feuerwehrhaus Brehme

Genießen Sie mit uns ein
paar besinnliche Stunden in
gemütlicher Runde.



Weihnachtsgruß

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Ecklingerode,

der Herbst zeigt sich in diesen Tagen, an denen ich den Weihnachtsgruß schreibe, noch einmal von seiner schönsten Seite. Mit Temperaturen im zweistelligen Bereich und stundenweisem Sonnenschein lässt er die letzten Blätter an den Bäumen in verschiedenen Farben leuchten.

Das Jahr geht seinem Ende zu und ich möchte die Gelegenheit nutzen, zurückzublicken und an einige Momente und Aktivitäten in unserem Ort erinnern.

Seit April dieses Jahres ist die Hauptstraße auf Grund der Baumaßnahmen an der Mauer und Brücke gesperrt.

Wir als Gemeinderat und speziell ich, als Bürgermeister, bin sehr froh darüber, dass unsere Anstrengungen der letzten 5 Jahre mit dem TLBV nun „Früchte tragen“. Die einsturzgefährdete Mauer bekommt eine neue, schönere Optik. Der Bereich der Brücke wird ebenfalls erneuert und qualitativ aufgewertet.

Besonders freut es mich, dass es uns durch intensive Gespräche gelungen ist, nach Fertigstellung der Baumaßnahmen, einen Fußweg bzw. Bürgersteig zu realisieren. Speziell in diesen Bereichen der Hauptstraße waren Fußgänger in der Vergangenheit sehr gefährdet.

Dass eine solche Baustelle Unmut und Ärger mit sich bringen kann, ist verständlich. Deshalb möchte ich mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für ihre Zusammenarbeit, ihr Verständnis und das gute Miteinander mit den Arbeitskräften vor Ort sowie mit mir als Bürgermeister bedanken.

Es ist wichtig, bei solchen Maßnahmen das persönliche Interesse zugunsten des gemeinsamen Erfolges zurückzustellen. Denn nur eine Dorfgemeinschaft, die zusammenhält, kann vieles bewegen und unseren Ort schöner und attraktiver gestalten.

Ein herzlicher Dank geht auch an die Anwohner der Hinterdorfstraße. Da die Hinterdorfstraße durch ihre Breite nicht für den Verkehr der Hauptstraße ausgebaut ist, kam es hier gelegentlich auch zu Verkehrssituationen, die man im Hinterdorf sonst nicht kennt.

Ich möchte mich ganz herzlich auch bei den verantwortlichen Mitarbeitern des TLBV, der Firma Ernst & Herwig, der Firma Kruse sowie der TEN bedanken. Dank unserer guten Zusammenarbeit haben wir neben den eigentlichen Bauprojekten viele Maßnahmen für unseren Ort, noch mit auf den Weg gebracht.

Im Zuge der Asphaltarbeiten werden wir dieses Jahr auch noch Teilbereiche der Teichstraße und des Neuen Weges erneuern. Somit werden sich auch die Straßenverhältnisse in diesen Bereichen wieder verbessern.

Auch für das nächste Jahr hat der Gemeinderat bereits wieder einige Maßnahmen auf den Weg gebracht, dazu aber nächstes Jahr mehr.

Ein herzliches Dankeschön gilt, wie jedes Jahr, unseren Vereinen. Durch ihre vielfältigen Aktivitäten im Laufe des Jahres bieten sie unserem Ort ein abwechslungsreiches, kulturelles Angebot.

Egal, ob Karneval, Schützenfest, Sportfest, Kirmes, Weinfest oder das vom Oldtimer Verein organisierte „Weihnachten Upen Hofe“ sowie unserem Lichterfest, diese Veranstaltungen sind nur möglich, durch das ehrenamtliche Engagement der Vereinsmitglieder, Helfer und Unterstützer. Die Veranstaltungen unserer Vereine sind ein Highlight unseres Ortes.

Mein besonderer Dank gilt auch unseren Kameraden der FFW sowie der Responder Einsatzgruppe. Das diesjährige Sommerfest mit der Übergabe des neuen TLFW war ein gelungener Tag. Viele Kameraden aus der gesamten VG waren bei uns zu Gast und feierten mit uns diesen schönen Anlass.

Herzlichen Dank auch an die Jagdgenossenschaft und den Förderverein Kindergarten. Der neue Vorstand in der Jagdgenossenschaft hat seinen Worten auch Taten folgen lassen. Ich erinnere hier nur an die Renaturierung im Bereich des Eichrasenweges sowie der Aufstellung einer Bank auf unserem Friedhof.

Auch der Außenbereich bei der Kirche hat ein neues Outfit erhalten. Herzlichen Dank dafür an die fleißigen Helfer des Kirchenortsrates.

Ein herzliches Dankeschön gilt ebenfalls unserer Blaskapelle, die uns das ganze Jahr über musikalisch begleitet. Im nächsten Jahr dürfen wir uns auf ihr 35-jähriges Jubiläum freuen.

Und nicht zuletzt danke ich all den Menschen, die sich im Stillen und oft unbemerkt um Nachbarn, Kranke und Menschen mit Behinderungen kümmern. Eure Arbeit ist unverzichtbar.

Auch dieses Jahr haben uns wieder einige liebe Menschen verlassen, die sich in ihrem Leben für unseren Ort verdient gemacht haben. Stellvertretend für diese Menschen möchte ich heute noch einmal an unseren Ehrenbürger und Pfarrer i. R. Bernhard Streicher erinnern. Pfarrer Bernhard Streicher prägte mit seinem Wirken als Pfarrer, als Chorleiter, als Koch und Büttenredner das Leben in unserem Ort. Möge er und unsere anderen lieben Verstorbenen in Frieden ruhen.

Zum Schluss möchte ich mich beim gesamten Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung im vergangenen Jahr bedanken.

Zur Einstimmung auf die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit möchte ich Ihnen nun ein Gedicht mit auf den Weg geben.

Advent

*Die Kerze brennt am grünen Kranz.
Ihr gold'ner Schein strahlt schlicht.*

*Mit jedem Sonntag steigt der Glanz,
nimmt zu das Kerzenlicht.*

*Der Frohsinn, die Behaglichkeit,
erwärmen Herz und Geist.*

*Ein Sehnen nach der schönsten Zeit,
das Weihnachtsfest verheißt!*

Christa M. Beisswenger

Für die bevorstehenden Feiertage wünschen der Gemeinderat sowie ich persönlich, allen Bürgerinnen und Bürgern eine frohe Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und Glück und Frieden im kommenden Jahr bei bester Gesundheit.

Es grüßt Sie ganz herzlich.

René Sieber
Bürgermeister



Weihnachtsgruß des Ecklingeröder Karneval Club e.V.

*Strahlen hell und wunderbar,
so sei für Euch das nächste Jahr!
Freude und Besinnlichkeit,
das wünschen wir in der Weihnachtszeit!*

*Der EKC wünscht allen
ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest
und für das neue Jahr alles Gute.*

Ecklingeröder Karneval Club e.V.

Der EKC möchte seine Gäste mit dem Motto der Session 2026
„EKC – Karneval im Frostgewand, Helau im ganzen Narrenland!“
zu den Karnevalsveranstaltungen in Ecklingerode recht herzlich einladen.



Kartenvorverkauf ab 07.12.2025 telefonisch unter 0171 2089028 (Sandra Dornieden).

www.karneval-ecklingerode.de

Ferna

Weihnachtsgrüße

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Ferna,

ein ereignisreiches und bewegtes Jahr neigt sich dem Ende zu - ein Jahr, in dem wir gemeinsam viel erreicht und auf den Weg gebracht haben.

Einige Projekte, die uns als Gemeinde wichtig sind, konnten begonnen und zum Teil bereits abgeschlossen werden. Das erfüllt mich mit großer Freude und Dankbarkeit. Die Sanierung des Friedhofsparkplatzes ist abgeschlossen und nach den ersten neuen Bepflanzungen auf dem Friedhof wird im Frühjahr 2026 die vollständige Gestaltung dieses Ortes der Ruhe und Erinnerung erfolgen. Ebenso schreiten die Um- und Ausbauarbeiten des Sporthauses zügig voran. Im kommenden Jahr soll das Projekt fertig gestellt werden. Auch die Außenanlagen am Sportplatz werden saniert. Dort soll neben neuen Sitzgelegenheiten u.a. auch ein Spielplatz für unsere kleinen Gäste entstehen, so dass unser Sportplatz als ein wundervoller Treffpunkt aller Generationen - als ein Ort zum Begegnen, Sporttreiben und Wohlfühlen genutzt werden kann.

Auch im und am Gemeindesaal stehen größere Sanierungsarbeiten an, die über Fördermittel finanziert werden sollen. Geplant sind die Erneuerung der Toilettenanlagen, der Heizung und des Bodenbelags sowie die Verschönerung der Außenanlagen. Diese Arbeiten sollen im Jahr 2027 beginnen, so dass im kommenden Jahr -wie gewohnt- unsere Veranstaltungen stattfinden können. Und das ist gut so, denn neben Karneval, Kirmes, der geplanten Geflügelschau und Familienfeiern steht ein besonderes Ereignis bevor: das 150-jährige Jubiläum unserer Freiwilligen Feuerwehr, welches wir gemeinsam gebührend feiern werden. All diese Veranstaltungen wären ohne ehrenamtliches Engagement nicht denkbar. Ich möchte mich von Herzen bei allen bedanken, die mit anpacken, ihre Freizeit investieren, Ideen einbringen und zeigen, was gelebte Dorfgemeinschaft bedeutet. Es ist alles andere als selbstverständlich - und es macht mir unglaublich viel Freude, mit euch gemeinsam etwas zu bewegen.

Um diese Dorfgemeinschaft zu erhalten und jungen Familien die Möglichkeit zu geben, in unserem schönen Ort Wurzeln zu schlagen, soll das neue Wohngebiet in der Schulstraße in 2026 vermessen und parzelliert und im Jahr 2027 erschlossen werden. Erfreulicherweise gibt es hierfür bereits einige Anträge von Bauwilligen.

Ein weiteres Herzensprojekt - unser Naturlehrpfad - soll in den nächsten Monaten entstehen und unser Dorf um eine naturnahe Attraktion bereichern.

Wie man sieht, wird es auch in 2026 nicht langweilig werden. Ich freue mich auf alle Herausforderungen, weil es einfach Freude macht, in einem Dorf wie Ferna zu leben und zu wirken - einem Ort, an dem Menschen mit Herz, Humor und Zusammenhalt aktiv sind, in Vereinen Verantwortung übernehmen, organisieren und gemeinsam lachen und feiern.

Mein herzlicher Dank gilt dem Gemeinderat, meiner ersten Beigeordneten Jeannine Gille für die großartige Unterstützung und allen Aktiven in Vereinen und Organisationen für ihr Engagement. Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Reinhold, Herrn Pfarrer Seideneck, Pater Stanley und dem Kirchortsrat für ihre wertvolle Arbeit im Kirchenjahr sowie den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr für ihre Einsatzbereitschaft und das verantwortungsvolle Wirken zum Wohle aller.

Ihr alle tragt dazu bei, dass unser Dorf so besonders und einzigartig ist, wie wir es kennen und schätzen.

In den kommenden Tagen wünsche ich Ihnen und euch eine friedvolle Adventszeit, Momente der Ruhe und Besinnung, Zeit mit der Familie und -trotz der politisch turbulenten Zeit - die Fähigkeit, den Zauber der Weihnachtszeit zu genießen, sich von den leuchtenden Kinderaugen in Vorfreude auf das Weihnachtsfest anstecken zu lassen und die Herzen für die Weihnachtsbotschaft zu öffnen.

Frohe und gesegnete Weihnachten, alles Gute und vor allem Gesundheit für das neue Jahr 2026!

Herzlichst
Doreen May
Bürgermeisterin



Tastungen

Weihnachtsgruß

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Tastungen,

ein bewegtes Jahr liegt hinter uns - ein Jahr, in dem wir gemeinsam wieder viel erreicht haben. Besonders der Kanalbau konnte in diesem Jahr erfolgreich abgeschlossen werden. Für Ihre Geduld und Rücksichtnahme während der Bauphase möchte ich mich herzlich bedanken. In diesem Zusammenhang wurden außerdem der Bürgersteig saniert und weitere Bereiche im Ort aufgewertet.

Mit der Fertigstellung des Dorfgemeinschaftshauses haben wir einen wichtigen Treffpunkt für Jung und Alt geschaffen, der unser Gemeindeleben bereichert. Auch der Spielplatz wurde komplett erneuert und lädt nun noch mehr zum Spielen und Verweilen ein.

Ein weiterer Schritt in Richtung Nachhaltigkeit war die fortgesetzte Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik. Zudem konnten wir den Wegebau bzw. die Sanierung der Buchgasse erfolgreich umsetzen.

Ein besonders schönes Projekt war die Bepflanzung des Friedhofs im Rahmen eines Schulprojektes. Auch der Hofteich sowie der Bereich rund um die Kirche wurden weiter gepflegt und mit neuen Pflanzen versehen - und erstrahlen ab dem kommenden Jahr hoffentlich blühender und bunter. Ein gutes Beispiel dafür, wie gemeinschaftliches Engagement unseren Ort stetig schöner und lebendiger macht.

Mein Dank gilt allen Beteiligten: den Vereinen, den engagierten Bürgerinnen und Bürgern sowie allen, die durch ihre Arbeit oder ihren ehrenamtlichen Einsatz zum Gelingen dieser Maßnahmen beigetragen haben.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und einen guten Start in das Jahr 2026.

Herzlichst, auch im Namen des Gemeinderates

Mario Nolte
Bürgermeister



EINLADUNG zum
Weihnachtsmarkt
IN TASTUNGEN

Sa. 20. Dez

Am 20. Dezember lädt der KKC Tastungen e.V. herzlich zum traditionellen Weihnachtsmarkt in der schönsten Zeit des Jahres ein.

ab 15:00 **Senioren-Weihnachtsfeier**
Die Gemeinde lädt die Tastunger Senioren zu frischem Kaffee und Kuchen ein.

ab 17:30 **Weihnachtsmarkt**
Alle Bewohner des Dorfes sowie Gäste aus Nah und Fern sind herzlich eingeladen

ES ERWARTEN EUCH

- unser kochender Bürgermeister!
- herzhafte Leckereien
- warme und kalte Getränke
- weihnachtliche Blasmusik
- ein Besuch vom Weihnachtsmann mit kleinem Geschenk
- Wichtelrunde
- Weihnachts-Karaoke-Party

Macht ein Foto mit dem Weihnachtsmann!

Wir freuen uns auf euer Kommen und wünschen euch eine schöne Vorweihnachtszeit!

Wichtelgeschenke zur Verlosung können bei Nicole Nolte und Familie Böhning abgegeben werden.

Euer KKC Tastungen e.V.

SENIOREN

Weihnachtsfeier

IN TASTUNGEN

Die Gemeinde Tastungen lädt alle Tastunger Senioren herzlich zu einem gemütlichen Nachmittag in festlicher Stimmung und mit weihnachtlichen Klängen ein.

Freut euch auf ein köstliches Kuchenbuffet, unseren Showact und stimmungsvolle Blasmusik.

*Sa. 20.
Dezember*

*ab 15 Uhr im
Dorfgemeinschaftshaus*

Wir freuen uns auf euer Kommen!
Euer KKC-Tastungen e.V.

Anmeldung bis zum 6.12. bei

- Annette Böhning 036071 80841 oder
- Mario Nolte 0171 9331678

Pro Person bitten wir um einen Unkostenbeitrag von 5 € für den freien Verzehr der im Dorfgemeinschaftshaus angebotenen Köstlichkeiten.

Wer gerne einen Kuchen als freiwillige Spende für die Senioren-Weihnachtsfeier backen möchte, gibt dies bitte bei der Anmeldung bekannt.

Teistungen

Weihnachtsgrüße 2025 aus der Gemeinde Teistungen

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Teistungen,

zum Jahresende möchten wir Ihnen von Herzen frohe und besinnliche Weihnachten wünschen. Die Adventszeit lädt uns ein, einen Moment innezuhalten, auf das Erreichte zurückzublicken und dankbar zu sein für all das, was unser gemeinsames Leben in Teistungen ausmacht. Auch im Jahr 2025 haben viele Menschen in unserer Gemeinde mit ihrem Engagement, ihrer Zeit und ihren Ideen dazu beigetragen, dass Teistungen ein liebenswerter und lebendiger Ort bleibt.

Ob in Vereinen, Initiativen, Betrieben, Schulen oder in der Nachbarschaft - überall spürt man den Zusammenhalt, der unsere Gemeinde prägt. Dafür möchten wir Ihnen herzlich danken.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein friedliches Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und einen guten Start in ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2026.

Ihre Gemeinde Teistungen

Christoph Krukenberg
Bürgermeister

Fabian Eckardt Gerhard Fromm Heiko Franke
Ortsteilbürgermeister Ortsteilbürgermeister Ortsteilbürgermeister



Gemeinde Teistungen erhält Förderung von der SV SparkassenVersicherung

Große Freude in der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld: Die Gemeinde Teistungen hat von der SV SparkassenVersicherung eine Förderung in Höhe von rund 12.000 Euro erhalten. Das Geld wird für wichtige Sicherheitsmaßnahmen in kommunalen Einrichtungen eingesetzt.

Mit der Förderung wird zum einen die Installation einer modernen Einbruchmeldeanlage in der Verwaltungsgemeinschaft Lindenberg/Eichsfeld ermöglicht. Zum anderen werden Wasserstoppsysteme sowohl im Sporthaus Neuendorf als auch im Verwaltungsgebäude eingebaut. Diese Investitionen sollen künftig helfen, Schäden durch Einbrüche oder Wasseraustritte zu verhindern und somit die Gebäude sowie ihre Ausstattung besser zu schützen.

Den offiziellen Förderbescheid überreichte Marko Schnur, Generalagent der SV SparkassenVersicherung, am heutigen Tag an Bürgermeister Christoph Krukenberg. Dieser bedankte sich im Namen der Gemeinde für die großzügige Unterstützung:

„Die Förderung ist ein wichtiger Beitrag, um die Sicherheit unserer Einrichtungen zu verbessern und unsere Werte zu schützen. Wir freuen uns sehr über das Engagement der SV SparkassenVersicherung“, so Krukenberg.

Auch Marko Schnur betonte bei der Übergabe die Bedeutung solcher Projekte:

„Als regionaler Partner ist es uns ein Anliegen, die Kommunen bei Präventionsmaßnahmen gegen Schäden aktiv zu unterstützen.“

Mit der Umsetzung der Maßnahmen soll zeitnah begonnen werden, sodass die neuen Sicherheits- und Schutzsysteme schon bald in Betrieb genommen werden können.

Text: Christoph Krukenberg



Weihnachtsgruß Pfarrer Tobias Reinhold

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Gemeindemitglieder und Gäste,



in diesen Tagen geben wir Menschen uns gegenseitig gute Wünsche mit auf den Weg. Schon Kinder fragen wir nach ihren Wünschen, auch Angehörige und Freunde, ob wir ihnen einen bestimmten Wunsch zu Weihnachten erfüllen können. Der Inhalt unserer Wünsche ist dabei unterschiedlich. Er reicht von materiellen Dingen bis hin zu guter Gesundheit, Glück und

Zufriedenheit oder auch bis dahin, dass wir uns selber wünschen, andere zu lieben oder von ihnen geliebt zu werden.

Diesen letzten großen Herzenswunsch hat uns Gott zu Weihnachten erfüllt. Er hat uns Weihnachten ein einmaliges und kostbares Geschenk seiner göttlichen Liebe gemacht: das Christkind, das göttliche Kind in der Krippe. Aber warum beschenkt uns Gott ausgerechnet mit einem Kind? Wenn jungen Eltern heutzutage ein Kind geschenkt wird, dann freuen sie sich sehr darüber und viele freuen sich mit ihnen. Ein Kind verändert eine Familie. Wenn ein Neugeborenes da ist, verlangt es viel Aufmerksamkeit, auch durchwachte Nächte, Fürsorge und Rücksichtnahme.

Gott verheißt uns mit dem Christkind, dass er ganz viel Geduld und Zeit für uns Menschen hat und dass er unsere Sehnsucht nach Liebe und Geliebtwerden erfüllen möchte. Ein Kind zu lieben, fällt nicht schwer. Kinder öffnen sehr schnell unser Herz. Kinder sind unbefangen und lockern auch versteinerte Mienen. War es seine Idee, alles in uns aufzubrechen, was versteinert, verkrustet und verhärtet ist und so unsere Herzen liebenswerter zu machen?

Der Theologe Karl Rahner sagte einmal: Weihnachten haben nicht wir gemacht, Weihnachten hat Gott gemacht! Oder wir dürfen auch sagen: Gott hat Weihnachten gemacht, um unsere Ursehnsucht nach Liebe und Geliebtwerden zu stillen.

Weihnachten zeigt uns: es ist zu wenig, unsere Wünsche und Sehnsüchte nur auf Materielles, Geschenke oder auf Essen und Trinken zu richten. Wir würden dabei nur verdursten und verhungern. Dieses großartige Fest sagt uns: Mensch, deine Wünsche und deine Sehnsüchte sind doch viel größer: Weite sie auf den hin, der uns in Christus das größte Geschenk einer ewigen und unendlichen Liebe gemacht hat.

Von Herzen wünsche ich Ihnen allen ein besinnliches und gnadenreiches Weihnachtsfest sowie für das neue Jahr 2026 Gottes reichen Segen, Zufriedenheit und viel Gesundheit.

Ihr Pfarrer Tobias Reinhold



St. Andreas Teistungen

Weihnachtsgottesdienste 2025

Berlingerode:

Mittwoch, 24.12.

15.00 Uhr Krippenspiel
18.00 Uhr Christmette

Donnerstag, 25.12.

10.15 Uhr Hochamt

Freitag, 26.12.

10.15 Uhr Festhochamt zum Patronatsfest St. Stephanus

Böseckendorf:

Mittwoch, 24.12.

14.00 Uhr Christmette mit Krippenspiel

Donnerstag, 25.12.

09.00 Uhr Hochamt

Freitag, 26.12.

09.00 Uhr Evangelischer Gottesdienst

Ferna:

Mittwoch, 24.12.

18.00 Uhr Christmette mit Krippenspiel

Freitag, 26.12.

09.00 Uhr Hochamt

Hundeshagen:

Mittwoch, 24.12.

16.00 Uhr Christmette mit Krippenspiel

Donnerstag, 25.12.

09.00 Uhr Hochamt

Freitag, 26.12.

09.00 Uhr Hochamt

Neuendorf:

Mittwoch, 24.12.

16.00 Uhr Christmette mit Krippenspiel

Donnerstag, 25.12.

10.15 Uhr Hochamt

Freitag, 26.12.

10.15 Uhr Hochamt

Teistungen:

Dienstag, 23.12.

10.00 Uhr Krippenspiel in der DRK-Tagespflege Haus Leopold

Mittwoch, 24.12.

18.00 Uhr Christmette mit Krippenspiel

Donnerstag, 25.12.

10.15 Uhr Hochamt

Freitag, 26.12.

10.15 Uhr Hochamt

Herzliche Einladung zu den Weihnachtsgottesdiensten.

Pfarrer Tobias Reinhold
und Kaplan Pater Stanley

Wehnde

Weihnachtsgruß

Liebe Wehnderinnen und Wehnder,

nun beginnt wieder die besinnlichste Zeit im Jahr - die Adventszeit, gefüllt mit Ruhe, Wärme und Zuversicht. Schauen wir auf das Jahr 2025 zurück, erinnern wir uns an zahlreiche wunderbare Veranstaltungen, die stets mit viel Einsatz und Herzblut auf die Beine gestellt wurden. All das ist ein wichtiger Beitrag für unsere Dorfgemeinschaft, auf die wir jedes Jahr wieder stolz sein können.

Auch umfangreiche Projekte, wie der Bau der barrierefreien Toilette in der Gaststätte und die dringend notwendige Sanierung des Saaldachs konnten erfolgreich beendet werden. Ein weiteres Großprojekt ist derzeit voll im Gang: die Sanierung des ehemaligen Feuerlöschteiches. Bereits jetzt sind große Veränderungen auf dem gesamten Areal sichtbar, auch wenn die Arbeiten voraussichtlich noch bis zum Frühjahr 2026 andauern werden. Wir dürfen nun bis dahin gespannt sein, wie es nach der Fertigstellung rund um den Teich aussehen wird. Mein Dank gilt an dieser Stelle allen, die mit Ideen, Einsatz und Geduld dazu beigetragen haben, dass wir diese umfangreichen Projekte auf die Beine stellen konnten. Es hat sich in diesem Jahr also viel getan in unserer Gemeinde, sodass wir mit viel Zuversicht und Neugier auf das kommende Jahr blicken können.

Bevor das alte Jahr aber nun ganz vorbei ist, dürfen wir alle noch den Weihnachtszauber genießen. Zur Einstimmung in die schöne Weihnachtszeit, möchte ich nun mit einem kleinen Weihnachtsgedicht schließen:

*„Vom Himmel in die tiefsten Klüfte
ein milder Stern herniederlacht;
vom Tannenwalde steigen Däfte
und hauchen durch die Winterlüfte,
und kerzenhelle wird die Nacht.“*

(Theodor Storm)

In diesem Sinne wünschen der Gemeinderat und ich allen Bürgerinnen und Bürgern eine besinnliche Adventszeit sowie alles Gute für das kommende Jahr.

Eure Bürgermeisterin
Monique Heidenreich



Veröffentlichung sonstiger Stellen

Nachricht der VdK Ortsverbände Ecklingerode & Holungen



Werte Ortsverbands-Mitglieder der VG Lindenberg,

herzliche GRATULATION unseren Geburtstagskindern des Monats Dezember zu Ihrem Ehrentag verbunden mit den besten Wünschen für das neue Lebensjahr.



Wir wünschen unseren Mitgliedern nebst Ihren Partnern und Familien sowie allen Bürgern unserer Gemeinden eine schöne ADVENTSZEIT, Frohe WEIHNACHTEN, besinnliche Festtage im Kreis der Lieben sowie einen GUTEN RUTSCH ins Jahr 2026. Möge 2026 uns Allen ein friedliches und glückliches Jahr werden.

Die Vorstände der Ortsverbände Ecklingerode und Holungen



Natur-Erlebniszentrum Gut Herbigshagen

Angebote Januar/Februar

Dienstag, 13. Januar, 16:00-18:00 Uhr

Ein zweites Leben für den Weihnachtsbaum

Wenn die Lichter erloschen sind und die Nadeln fallen, ist der Weihnachtsbaum meist schnell vergessen. Wir schenken ihm ein zweites Leben und machen aus etwas Altem etwas Neues! Aus Stamm und Zweigen werden in gemütlicher Runde kleine Schätze geschnitzt - Quirl, Kleiderhaken oder andere nützliche Dinge. Bitte vom eigenen Weihnachtsbaum die Spitze und den Stamm mit etwa 10 cm langen Astresten mitbringen. Kinder bis 12 Jahren 8 €, Erwachsene 10 €.

Freitag, 16. Januar, 14:00-15:30 Uhr sowie

Freitag, 06. Februar, 14:00-15:30 Uhr

Damwildfütterung

Jung und Alt erfahren Wissenswertes über das Wild, sein Verhalten und seinen Lebensraum. Wer sich ruhig verhält und Geduld hat, kann sogar mit den Tieren auf Tuchfühlung gehen. Eine aufregende Begegnung, die nicht so schnell vergessen wird. Bitte warme und wetterfeste Kleidung tragen. Futter für das Damwild braucht nicht mitgebracht zu werden. Bei Starkregen oder Sturmwarnung fällt die Veranstaltung aus. Kinder bis 12 Jahren 6 €, Erwachsene 7,50 €.



Dienstag, 03. Februar, 15:30-17:30 Uhr sowie

Dienstag, 24. Februar, 15:30-17:30 Uhr

Wildbienen-Nisthilfen aus Ton bauen

Ton eignet sich sehr gut als Material für Insektennisthilfen, da er offenkörig, temperaturneutral und robust genug ist, um zum Beispiel den Specht abzuwehren. Die selbst gestalteten Unikate werden liebevoll verziert und schmücken im Frühling Garten oder Balkon. Naturschutz direkt vor der eigenen Haustür! Kinder bis 12 Jahren 12 €, Erwachsene 14 €, inkl. 4 € Materialkosten.

Jeweils Anmeldung und Information:

Natur-Erlebniszentrum Gut Herbigshagen
Sielmann-Weg 1, 37115 Duderstadt

Telefon: 05527 914-208

Email: herbigshagen@sielmann-stiftung.de

Familienzentrum Kloster Kerbscher Berg

Kefferhäuser Straße 24, 37351 Dingelstädt
Anmeldung unter: Tel. 036075 690072
www.kerbscher-berg.de
E-Mail: familienzentrum@kerbscher-berg.de



Termin / Kursbeginn				Thema	Referent/in
Dezember 2025					
Di,	09.12.	19.30	Uhr	Räuchern mit heimischen Kräutern	M. Busse, M. Klocke
Di,	09.12.	19.30	Uhr	Tiefenentspannung mit Klangschalen – Schnuppertreffen	S. Stitz
Mi,	10.12.	09.00	Uhr	Still- und Milch-Cafe	M. Hücke
Sa,	13.12.	09.30	Uhr	Märchen-Yoga	M. Wolf
So,	14.12.	19.00	Uhr	Weltweites Kerzenleuchten – Andacht für verstorbene Kinder	
Januar 2026					
Mo,	05.01.	15.30	Uhr	Liebscher-und-Bracht-Kurs (10x)	M. Wehr
Do,	08.01.	16.00 17.00	Uhr Uhr	Musikgarten – musikalische Früherziehung für Eltern mit Kindern von 2 u. 3 J. (9x)	R. Gries
Do,	08.01.	18.30	Uhr	Paartanz – Grundkurs 1 (15x)	G. Hartung
Do,	08.01.	19.30	Uhr	Paartanz – Grundkurs 2 (15x)	G. Hartung
Do,	08.01.	20.30	Uhr	Paartanz – Grundkurs 3 (15x)	G. Hartung
Sa,	10.01.	15.30	Uhr	Nachmittag für Alleinerziehende	A. Hagedorn
Mo,	12.01.	16.30	Uhr	Musik und Tanz – für Kinder von 4 und 5 Jahren (8x)	R. Gries
Di,	13.01.	08.00	Uhr	Yoga (8x)	M. Wolf
Di,	13.01.	10.00	Uhr	Rückbildungsgymnastik (5x)	Z. Brilke
Di,	13.01.	12.30	Uhr	Geburtsvorbereitung (5x)	Z. Brilke
Di,	13.01.	16.00	Uhr	Offener Treff für Eltern u. Kinder (2 – 6 J.)	D. Napp
Di,	13.01.	18.00	Uhr	Federball – für Jugendliche und Erwachsene (10x)	V. u. A. Metz
Di,	13.01.	19.30	Uhr	Tiefenentspannung mit Klangschalen (5x)	S. Stitz
Mi,	14.01.	14.00	Uhr	Tanzen ü60 (6x)	M. Müller/D. Fütterer
Fr,	16.01.	20.00	Uhr	Kinderkrankheiten natürlich lindern – online	M. Schnur
Sa,	17.01.	10.00	Uhr	Nähkurs – besonders für (Groß-)Eltern und (Enkel-)Kinder	B. Weigmann
Sa,	17.01.	09.30	Uhr	Märchen-Yoga	M. Wolf

Repariercafé Leinefelde

1.000 Reparaturversuche bis Oktober 2025 & Aufnahmestopp für Kaffeevollautomaten

Das Repariercafé in der Leinefelder Südstadt verzeichnet einen bedeutenden Meilenstein. Zum Termin Ende Oktober wurde der Tausendste Reparaturversuch durchgeführt. Von lärmenden und stotternden Staubsaugern, über rauschende Radios, bis hin zu löchrigen Textilien oder quietschenden Fahrrädern wurde so ziemlich alles mitgebracht, was man in einem privaten Haushalt finden kann. Manchmal waren auch ungewöhnliche Dinge dabei wie Rasenmäher oder Kettensägen. Das ehrenamtliche Team bemüht sich stets, zu retten, was noch zu retten ist. Für besondere Freude sorgte in diesem Jahr auch der Umstand, dass das Team zwei neue freiwillige Helfer gewinnen konnte.

Trotz des hohen Einsatzes des Teams, aus inzwischen 24 ehrenamtlichen Helfern, werden ab sofort keine Kaffeevollautomaten mehr zur Reparatur angenommen. Die Reparatur dieser Geräte benötigt im Vergleich

zu anderen Alltagsgeräten besonders viel Zeit. Unter den freiwilligen Reparaturhelfern gibt es nur einen Experten für diese Geräte, so dass inzwischen eine lange Warteliste entstanden ist. Das Team des Repariercafés bittet deshalb alle Besucherinnen und Besucher um Verständnis.

Das nächste Repariercafé findet am 28. Januar 2026 statt.

Kontakt:
Stadtteilbüro Leinefelde
Markus Friedrich & Diana Braune
Bachstraße 2
37327 Leinefelde-Worbis

Telefon: 0151 16569033
oder 0171 6423371